

Gewerbsteuer

- Kurzinformation -

Die wichtigsten Funktionen im Überblick:

Das Verfahren Gewerbsteuer teilt sich im Wesentlichen in vier Bereiche:

- Vorgangsbearbeitung
- Auskunft
- Anwenderdatenbank
- Batchverarbeitung

Vorgangsbearbeitung

- ⇒ Stammdaten können problemlos erfasst, geändert und wieder gelöscht werden.
- ⇒ Einstieg über das Kassenzzeichen, Steuernummer des Finanzamtes, Name, Straßenschlüssel, Straßename möglich. Bei K-IRP / PSM-Anwendern ist z. Zt. der Einstieg nur über das Kassenzzeichen möglich.
- ⇒ Plausibilitätsprüfungen in allen Eingabeformaten werden sofort durchgeführt, so dass fehlerhafte Eingaben vermieden bzw. korrigiert werden können
- ⇒ Durchführung von Veranlagungen für Vorjahre: Bescheidruck, Aufbau von Sollbuchungszeilen
- ⇒ Vorauszahlungen können einschließlich für Vor- und Folgejahr festgesetzt bzw. angepasst werden
- ⇒ Zinsberechnungen im Rahmen der Vollverzinsung laufen vollautomatisch ab, können auf Anforderung allerdings auch über einen "manuellen Dialog" durchgeführt werden. Hierfür ist die Sollstellung aus dem Verfahren über eine Soll-Ist-Datenbank mit dem jeweiligen Kasserverfahren (Altkasse oder KIRP) verknüpft.
- ⇒ Aussetzung der Vollziehung (ADV), Niederschlagung, Erlasse können in weiteren Eingabeformaten durchge-



führt werden. ADV sowie deren Aufhebung können für fünf Jahre in einem Arbeitsgang durchgeführt werden.

- ⇒ Gewerbsteuerbescheide können sofort vor Ort oder über die kdVZ später ausgedruckt werden.
- ⇒ Möglichkeit der Bearbeitung und Veranlagung von Steuerpflichtigen mit "Abweichendem Wirtschaftsjahr" (Fälle mit vom Kalenderjahr abweichendem Steuerjahr) über einen eigenen Verfahrenszweig

Auskunft

- ⇒ Aufgrund der vorgenannten Verarbeitungsmöglichkeiten wie Veranlagungen, Festsetzungen, Anpassungen und Vorauszahlungen werden Summen gebildet und fortgeschrieben, um jederzeit **Auskünfte** über die Entwicklung der Gewerbesteuererinnahmen ermöglichen
- ⇒ Über eine Reihe von Auswertungsprogrammen werden dem Anwender Einblicke in die verschiedensten Bereiche der Gewerbsteuer gegeben und deren Ergebnisse bei der kdVZ ausgedruckt
- ⇒ Zu dem Auskunftssystem gehört auch das Verfahren ANF (Auswerteanforderungen), in dem der Sachbearbeiter online verschiedene

PRODUKTINFORMATION

der Kommunalen Datenverarbeitungszentrale Rhein-Erft-Rur



Auswertungen ohne größere Zeitverzögerung direkt anfordern kann.

Anwenderdatenbank

⇒ Mittels einer **Anwenderdatenbank** können entsprechend den örtlichen Besonderheiten Adressen, Bankverbindungen, Hebesätze, Berechnungstage u. v .m. eingegeben werden.

Batchverarbeitung

⇒ Im Rahmen der **Batchverarbeitung** werden bei der kdVz u.a. der Datenträgeraustausch mit der Landesfinanzverwaltung (RZF), Jahressollstellungen sowie große Gewerbesteuerauswertungen durchgeführt.

Verknüpfung mit anderen Verfahren

Um einen reibungslosen Ablauf im Gesamtsystem zu gewährleisten, ist das Verfahren Gewerbesteuer mit anderen Verfahren verbunden:

- ⇒ Zentrale Adressdatei (ZAD) und Personen-Stamm-Management (PSM)
- ⇒ (Adressdaten Steuerpflichtiger, Zustellbevollmächtigter, Zustellvertreter)
- ⇒ Kassenverfahren (TKA und KIRP)
- ⇒ (Automatische Verbuchung aller in der Gewerbesteuer anfallenden Beträge incl. Vollverzinsung)
- ⇒ Druckdialog (z.B. Bescheidausdruck vor Ort)

Ihr Ansprechpartner:



Bonnstr. 16-18

50226 Frechen

Andreas Sikora

Leistungszentrum Anwendungen

Tel.: 02234/18 22 – 240

Fax: 02234/18 22 – 640

e-mail: asikora@kdvz-frechen.de

Leistungsbeschreibung	
Standardleistungen	Produktion Verfahrenspflege Verfahrenstest Datenhaltung Betreuung Auswertungen
Zusatzleistungen	Produktion (individ.) Auswertung (individ.) Organisationsunterstützung